

Sicherheitsdatenblatt VERDUENNUNG



Sicherheitsdatenblatt vom 4/6/2003, Version 3

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS-UND FIRMENBEZEICHNUNG

Handelsname: VERDUENNUNG

Produktart und Verwendung: Verdünnung.

Lieferant:

MAPEI S.p.A. - Via Cafiero, 22 - 20158 Mailand - ITALIEN

Telefonische Rückfrage in Notfällen bei Firma und/oder zuständiger Gesundheitsbehörde:

MAPEI S.p.A. - Tel. +(39)02376731

Centro Antiveleni - Ospedale di Niguarda - Milano - Tel. (39)(2)66101029

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Arbeitsstoff im Sinne der CE 67/548-Richtlinie und Einstufung nach:

25% - 34.99% Aceton

N. EG/67/548: 606-001-00-8 CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2

F Xi R11 R36 R66 R67

25% - 34.99% Ethylacetat

N. EG/67/548: 607-022-00-5 CAS: 141-78-6 EINECS: 205-500-4

F Xi R11 R36 R66 R67

20% - 24.99% Heptan [und Isomere]

N. EG/67/548: 601-008-00-2 CAS: 562-49-2 EINECS: 209-230-8

F N Xn R11 R38 R50/53 R65 R67

10% - 12.49% n-Hexan

N. EG/67/548: 601-037-00-0 CAS: 110-54-3 EINECS: 203-777-6

F N Xn R11 R38 R48/20 R51/53 R62 R65 R67

10% - 12.49% Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

CAS: 64742-49-0 EINECS: 265-151-9

F N Xn R11 R38 R51/53 R65 R67

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Das Produkt führt bei Einwirkung auf die Augen zu starken Reizungen, die länger als 24 Stunden anhalten können, und bei Kontakt mit der Haut zu erheblichen Entzündungen, mit Hautrötungen, Schorf oder Hautausschlägen.

Das Produkt ist schädlich: Schwere Schäden (bedeutende toxikologisch begründete Funktionsstörungen oder morphologische Veränderungen) könnten auf eine wiederholte oder anhaltende Einwirkung durch Einatmen des Produkts zurückzuführen sein.

Das Produkt ist schädlich und wird verdächtigt, die Fruchtbarkeit des Menschen zu beeinträchtigen.

Das Produkt ist schädlich und kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Bei Hautkontakt:

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen.

Körperteile, die sicher oder wahrscheinlich mit dem Giftstoff in Berührung gekommen sind, mit reichlich Wasser und eventuell Seife abwaschen.

Bei Berührung mit den Augen:

Sofort mit reichlich fließendem Wasser 10 Minuten lang bei offenen Lidern ausspülen; anschließend Augen mit einer sterilen Gaze oder einem reinen Taschentuch bedecken UND ARZT AUFSUCHEN.

Vor Untersuchung durch einen Augenarzt keine Augentropfen oder Augensalben verwenden.

Bei Verschlucken:

Absolut kein Erbrechen bewirken. SOFORT ARZT ZUZIEHEN.

Sicherheitsdatenblatt

VERDUENNUNG

Es kann Vaselineöl für medizinische Zwecke verabreicht werden; keine Milch, tierischen Fette oder pflanzlichen Stoffe im allgemeinen verabreichen.

Bei Einatmen:

Raum belüften. Verunglückten sofort aus dem verunreinigten Raum entfernen, in einem gut belüfteten Raum hinlegen und ruhig halten. ARZT RUFEN.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Empfohlene Löschgeräte:

Wasser, CO₂, Schaum, Löschpulver, je nach den betroffenen Werkstoffen.
CO₂ oder Pulverlöschger.

Verbotene Löschgeräte:

Im allgemeinen keines.

Gefahren bei Feuer:

Einatmen des Rauches vermeiden.

Schutzausrüstung:

Geeigneten Atemschutz verwenden.
Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Wasser kühlen.

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche Schutzmaßnahmen:

Schutzmaske, Handschuhe und Schutzkleidung anlegen.

Schutzmaßnahmen für die Umwelt:

Ausgelaufenes oder verschüttetes Produkt mit Erde oder Sand eindämmen.
Alle freien Flammen und möglichen Zündquellen beseitigen. Nicht rauchen.
Falls Produkt in Gewässer oder Kanalisation gelangt ist oder Erdboden oder Pflanzen verunreinigt hat, zuständige Behörde verständigen.

Reinigungsmethoden:

Schutzkleidung anlegen und Produkt rasch auffangen.
Bei Flüssigkeiten Eindringen in die Kanalisation vermeiden.
Produkt zur Wiederverwertung oder, falls möglich, zur Beseitigung, auffangen. Eventuell mit schadstofffreiem Material aufsaugen.
Nach dem Auffangen betroffenen Bereich und betroffenes Material mit Wasser waschen.

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung:

Berührung mit dem Produkt und Einatmen der Dämpfe vermeiden. Siehe auch nachfolgenden Paragraph 8.
Während der Arbeit nicht essen oder trinken.
Während der Arbeit nicht rauchen.

Unverträgliche Werkstoffe:

Kein spezifischer.

Lagerbedingungen:

Behälter immer gut verschließen.
Fern von offenen Flammen, Zündfunken und Wärmequellen halten. Nicht direkt der Sonne aussetzen.
Fern von offenen Flammen und Zündfunken halten. Elektrostatische Aufladung vermeiden.

Angaben zu den Lagerräumen:

Kühl und entsprechend belüftet.
Elektrische Anlage in Sicherheitsausführung.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Vorsichtsmaßnahmen:

Räume in denen das Produkt gelagert und/oder gehandhabt wird entsprechend belüften.

Atemschutz:

Entsprechenden Atemschutz verwenden.

Handschutz:

Schutzhandschuhe verwenden.

Augenschutz:

Sicherheitsdatenblatt

VERDUENNUNG

Schutzbrille.

Hautschutz:

Körperbedeckenden Schutzanzug anlegen.

Alle individuellen Schutzausrüstungen müssen den relevanten CE-Normen entsprechen (wie z.B. EN 374 für Handschuhe oder EN 166 für Brillen), ordentlich gepflegt und auf geeignete Weise gelagert sein. Die Verwendungsdauer von Schutzausrüstungen gegen chemische Substanzen hängt von verschiedenen Faktoren ab (Art und Weise der Nutzung, klimatische und Lagerungsbedingungen), welche die in den CE-Normen vorgegebene Verwendungszeit erheblich reduzieren können. Es wird in jedem Fall empfohlen, den Hersteller der Schutzausrüstungen zu konsultieren. Eine Arbeitseinweisung der Verwender in den Gebrauch der Schutzausrüstungen ist vorgeschrieben.

TLV einzelner Substanzen:

Aceton

TLV TWA:: 1780 mg/m³, 750 ppm TLV STEL:: 2380 mg/m³, 1000 ppm

Ethylacetat

TLV TWA:: 1440 mg/m³, 400 ppm

Heptan [und Isomere]

TLV TWA:: 400 ppm, 1640 mg/m³ TLV STEL:: 500 ppm

n-Hexan

TLV TWA:: 176 mg/m³, 50 ppm

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Aussehen:	flüssig
Farbe:	farblos
Geruch:	vom Lösungsmittel
pH:	-
Siedepunkt:	55 °C
Flammpunkt:	<-5 °C
Selbstzündung:	300 °C
Explosionsgrenzen:	1.5%-13%
Dampfdruck:	5.8 kPa (23°C)
Dichtezahl:	0.8 g/cm ³ (23°C)
Wasserlöslichkeit:	teillöslich
Löslichkeit in Fett:	löslich
Dampfdichte:	2.7

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Umstände:

Elektrostatische Aufladung vermeiden.

Zu vermeidende Stoffe:

Jede Berührung mit brennbaren Stoffen vermeiden: Das Produkt könnte in Brand geraten.

Gefahren infolge von Zersetzung:

Keine.

Kann unter Einwirkung von elementaren Metallen (Alkali- und Erdalkalimetallen), Nitriden, starken Reduktionsmitteln entflammbare Gase bilden.

Kann sich unter Einwirkung von oxidierenden Mineralsäuren, starken Oxydationsmitteln entzünden.

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Eindringwege:

Verschlucken: Ja

Einatmen: Ja

Berührung: Ja

Angaben zur Toxikologie bezüglich der Zubereitung:

Sicherheitsdatenblatt

VERDUENNUNG

Es sind keine Angaben über die Zubereitung verfügbar.

Zur Bewertung der toxikologischen Auswirkungen durch die Einwirkung des Präparats, sind die Konzentrationen der wichtigsten Bestandteile in Betracht zu ziehen.

Das Einatmen von Lösemittelanteilen oberhalb des MAK-Grenzwertes kann Gesundheitschäden wie Reizung der Schleimhäute und Atmungsorgane, Nieren- und Leberschäden sowie der Beeinträchtigung des zentralen Nervensystems führen.

Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Ausnahmefällen Bewusstlosigkeit.

Längerer oder wiederholter Kontakt mit dem Produkt beeinträchtigt die natürliche Hautrückfettung und führt zum Austrocknen der Haut.

Das Produkt kann dann durch die Haut in den Körper gelangen.

Ätzung/reizende Wirkung:

Reizungen sind bei Berührung möglich.

Augen:

Reizungen sind bei direkter Berührung möglich.

Sensibilisierung:

Keine Gefährdung bekannt.

Krebsgefahr:

Keine Gefährdung bekannt.

Genmutation:

Keine Gefährdung bekannt.

Mißbildungen:

Keine Gefährdung bekannt.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Im Einklang mit der GLP verwenden, nicht herumliegen lassen.

Biologische Abbaubarkeit: keine Experimentaldaten, dieses Produkt ist nur teilweise abbaubar.

Liste der Umwelt-gefährdenden Substanzen und ihre entsprechende Klassifizierung:

20% - 24.99% Heptan [und Isomere]

N. EG/67/548: 601-008-00-2 CAS: 562-49-2 EINECS: 209-230-8

R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

10% - 12.49% n-Hexan

N. EG/67/548: 601-037-00-0 CAS: 110-54-3 EINECS: 203-777-6

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

10% - 12.49% Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte

CAS: 64742-49-0 EINECS: 265-151-9

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Nach Möglichkeit wiederverwerten. Behördlich zugelassenen Deponien oder Verbrennungsanlagen zuführen. Entsprechend den geltenden örtlichen und nationalen Bestimmungen vorgehen.

Entsorgung des nicht ausgehärtetem Produkt : 07 07 04

Der vorgeschlagene europäische Abfallcode basiert auf der Zusammensetzung des Produktes.

Je nach dem speziellen Verwendungsbereich kann ein abweichender Abfallcode erforderlich sein.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

RID/ADR:	3, II
UN Nummer:	1133
Seeweg (IMO/IMDG):	3, II
MAR/POL 73/78, Anlage III:	Nein
Luftweg (ICAO/IATA):	3, II

Sicherheitsdatenblatt

VERDUENNUNG

15. VORSCHRIFTEN

EG/99/45 Verordnung (Klassifikation und Markierung):

Symbole:

- Xn Gesundheitsschädlich
- F Leichtentzündlich
- N Umweltgefährlich

R Sätze:

- R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.
- R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
- R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

S Sätze:

- S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- S33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
- S56 Diesen Stoff und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.
- S36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.

Enthält:

- Heptan [und Isomere]
- n-Hexan

Wo möglich auf die folgenden Normen Bezug nehmen:

16. SONSTIGE ANGABEN

Hauptsächliche Literatur:

- NIOSH - Registry of toxic effects of chemical substances (1983)
- Istituto Superiore di Sanità - Schede tossicologiche di solventi organici utilizzati in cicli tecnologici industriali (1985)
- Istituto Superiore di Sanità - Inventario Nazionale Sostanze Chimiche
- ECDIN - Environmental Chemicals Data and Information Network - Joint Research Centre, Commission of the European Communities
- ACGIH - Threshold Limit Values (2000)
- SAX'S - Dangerous properties of industrial materials - Tenth Edition

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie gelten nur für das angegebene Produkt und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Es obliegt dem Anwender die Zuständigkeit und die Vollständigkeit dieser Angaben für seine spezifische Anwendung zu kontrollieren.

Dieses Datenblatt ersetzt alle früheren Ausgaben.

Text der Risikosätze aus Punkt 2:

- R11 Leichtentzündlich.
- R36 Reizt die Augen.
- R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- R38 Reizt die Haut.
- R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.
- R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

Sicherheitsdatenblatt

VERDUENNUNG

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.

Modifikation der Paragraphen seit der letzten Revision:

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN
3. MÖGLICHE GEFAHREN
4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN
5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG
6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG
7. HANDHABUNG UND LAGERUNG
8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN
9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN
10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT
11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE
12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE
13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG
14. ANGABEN ZUM TRANSPORT
15. VORSCHRIFTEN